

Inhalt

Geleitwort	9
Vorwort	11
Grundlagen der Untersuchung	13
I. Einleitung	15
Fragestellung	15
Worte bestimmen das Denken	18
Schillernde Begriffe und deren Bedeutung: Stadt – Innenstadt – Altstadt	19
Was soll Altstadt sein?	23
Hat Telgte eine Altstadt?	25
II. Stadtwerdung und Stadtentwicklung	33
Grundlagen: Telgter Stadtbaugeschichte im Überblick	33
Siedlungsgeschichte als Spiegel der Sozial- und Besitzstrukturen	36
Hausstätten und Anwesen, Grundlagen der Stadtstruktur	36
Die Stadt und ihre Feldflur	39
Hausstätten und Grundherren als Zeugen der Stadtwerdung	43
Bürger waren längst nicht alle – Soziale Vielfalt seit der Stadtgründung	46
Kotten der domkapitularischen Eigenbehörigen in der Stadt....	51
Stätten der „Erben“/Bauern des Kirchspiels in der Stadt	53
Ministeriale „Burg“-Sitze/Adelshöfe in der Stadt	58

Bürgerliche Hausstätten	65
Steigender bürgerlicher Anteil an der Stadt	65
Bestandteile der bürgerlichen Anwesen:	
Haus, Hof und Wirtschaftsgebäude	67
Baumaterial: Fachwerk, Bruch- und Backstein	75
Zahl der Hausstätten/Einwohner in der Stadt Telgte.....	79
Größe und Gestalt der bürgerlichen Häuser	81
Wohngebäude als Spiegel der Wirtschaftsgeschichte	84
Prägendes wirtschaftliches Element der Stadt:	
Herstellung und Veredelung von Geweben	84
Bäcker und Brauer	89
Gasthäuser – nicht nur für Wallfahrer.....	91
Nichts ging ohne Arbeitskräfte:	
Gademe, der größte Baubestand der Stadt.....	92
Zäsuren der Stadtentwicklung, Impulse für Strukturveränderung	99
Bau der Florenzburg (um 1370)	99
Der Emskanal (1522 bis 1530).....	100
Südliche Stadterweiterung.....	105
Brände	108
Von der Stadt zur Altstadt	110
Stadtveränderung, Stadterneuerung und Stadtsanierung (1880–1980).....	110
Wachsendes Telgte: Aus der historischen Stadt wird Innenstadt.....	125
Regelungen durch Bebauungsplan und Fluchtlinienplan?.....	136
Aus Verkehrsgunst wird Verkehrslast	139

Straßenverbreiterung durch Anlage von Bogengängen.....	143
Eine Umgehungstraße schafft Abhilfe	147
Die Innenstadt wird Sanierungsobjekt.....	149
Von der Stadtsanierung zur erhaltenden Stadterneuerung	156
Aus Innenstadt wird Altstadt.....	169
III. Was soll und kann den besonderen Wert der Telgter Altstadt ausmachen?	175
Altstadt als Erlebnisort und Wohngebiet	175
Widerstreit zwischen privaten und öffentlichen Interessen	180
Was soll Altstadt sein und werden?	183
Gibt es Kriterien?	183
Mögliche Bewertungsmaßstäbe.....	186
Handwerker, Bausachverständige und Architekten prägten die Stadt	186
Bestand, städtebauliche Eingriffe und Neubauten	188
Gebäude als Zeugnis der Stadtentwicklung	190
Abbrüche von Gebäuden in der Altstadt Telgte zwischen 1945 und 2025	192
Wovon zeugt die Altstadt, wovon soll sie zeugen?.....	196
Wie weit soll Altstadt reichen?.....	198
Literatur	203
Zum Autor	213